

Bericht
aus den Konferenzen
der inklusiven Schulbündnisse
(iSBs)
im März 2023

Allgemeines:

- iSBs arbeiten seit 5 Jahren
 - 6 iSBs in Stadt und Kreis Offenbach
 - Konferenzen 2x pro Jahr
 - Teilnehmer: SL aller Schulen im Bereich, SL rBFZ, SL üBFZ, SSA-Dezernenten, GSBV, GPRS, Schulpsychologie, Schulträger
 - verantwortlich für jeweilige Region
 - Abstimmung über Ressourcenverteilung nach Vorschlag rBFZ und üBFZ
-

Inhalte der 2. Konferenz im Schuljahr:

1. Übergang 4 nach 5:

Verteilung der SuS mit
sonderpädagogischem Förderbedarf

Beobachtungen:

- weniger SuS werden verteilt
 - deutlich wachsende Zahlen an Förderschulen gE und emE
 - abnehmende Zahlen an Förderschulen Lernen (Inklusion ist Regelfall)
-

2. Ressourcenverteilung

für das kommende Schuljahr:

- **rBFZ** legt Verteilvorschlag für Förderbedarf Sprache, Lernen und emE vor
- Abstimmung durch SL
- **üBFZ** legt Verteilvorschlag für Förderbedarf gE und kmE vor – Abstimmung durch SL

Konsent genügt: keine Gegenstimme,
Enthaltungen möglich

Folgender **Verteilvorschlag** wurde den iSBs im März vom üBFZ (Janusz-Korczak-Schule) vorgelegt:

Änderung in der schülerbezogenen Zuweisung für gE und kmE

Abstimmungsergebnisse:

5 von 6 iSBs stimmen mit Enthaltungen zu

1 iSB kein Konsent (Gegenstimme)

– SSA entscheidet

bis 31.7.2023:

gE: 7 Stunden pro Kind (von ehemals 9),
Förderlehrkraft **2x** pro Woche in Regelschule

kmE: keine Zuweisung pro Kind, Beratung

ab 1.8.2023:

gE: nur noch **5 bis 6** Stunden pro Kind

Förderlehrkraft nur noch **1x** pro Woche i. R.

kmE: 5 Stunden pro Kind

Konsequenzen:

- Reduzierung der Förderung bei gE
 - Erschwerter Bindungsaufbau Fö-LK/SuS
 - Kind **4 Tage/Woche ohne Förderung**
durch üBFZ-Lehrkraft
 - Regelschullehrkraft **4 Tage/Woche ohne Unterstützung** durch üBFZ-Lehrkraft
 - Empfehlung üBFZ: **Bündelung** von SuS –
mehrere SuS werden von gleicher Fö-LK
unterstützt
-

Bereich emE:

- wird praktisch nicht mehr diagnostiziert
daher auch keine Förderressource
(Vergleich: im GU 8 Stunden Förderung!)

Bereich Lernen:

- oft schon 10% SuS mit Förderbedarf
 - oft nur 1 bis 1,5 Stunden pro Kind
(schulinterne Konzepte sollen regeln)
-

Danke
für Ihre/Eure
Aufmerksamkeit!
